

Die Universität Klagenfurt ist mit rund 1 500 Mitarbeitenden und über 12 000 Studierenden im Alpen-Adria-Raum angesiedelt und erreicht in Rankings regelmäßig exzellente Platzierungen. Das Motto „per aspera ad astra“ bringt den Anspruch des konsequenten Strebens nach Spitzenleistungen bei allen Tätigkeiten in Forschung, Lehre und Hochschulmanagement zum Ausdruck. Die Prinzipien der Gleichstellung, der Diversität, der Gesundheit, der Nachhaltigkeit und der Vereinbarkeit von Beruf und Familie bilden die Grundlage für das Arbeiten an der Universität.

Am **Institut für Unterrichts- und Schulentwicklung (IUS)** an der Fakultät für Kultur- und Bildungswissenschaften wird voraussichtlich mit **1. Oktober 2024** folgende Stelle besetzt:

Postdoc-Assistent:in

Beschäftigungsausmaß: 100 % (40 Wochenstunden)

Mindestentgelt: € 66.532,20 brutto jährlich; Einstufung nach Uni-KV: B1 lit. b

Befristung: 6 Jahre befristet

Bewerbungsfrist: bis 13. März 2024

Kennung: 63/24

Der Aufgabenbereich umfasst:

- Mitwirkung im Forschungsbereich *Unterrichts- und Schulforschung*
- International orientierte Forschungstätigkeit (Publikationen, Akquisition und Durchführung von Drittmittelprojekten)
- Selbständige Durchführung von Lehrveranstaltungen im Rahmen der Lehrer:innenausbildung zu Themen des Unterrichts und der Schule sowie der Methodenausbildung (inkl. Prüfungs- und Betreuungstätigkeiten)
- Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses
- Mitgestaltung der längerfristigen Weiterentwicklung und Förderung der empirischen Bildungsforschung des Instituts und seiner Positionierung in der nationalen und internationalen Scientific Community
- Mitwirkung in der universitären Selbstverwaltung

Voraussetzungen für die Einstellung:

- Abgeschlossenes Doktoratsstudium mit Bezug zur empirischen Bildungsforschung, insbesondere in Schule und Unterricht, an einer in- oder ausländischen Hochschule.
- Forschungs- und Publikationsleistungen auf dem Gebiet der Bildungsforschung
- Einschlägige universitäre Lehrerfahrung und hochschuldidaktische Kompetenz, insbesondere im Bereich Lehrer:innenbildung
- Ausgewiesene Kompetenzen im Bereich quantitativer oder/und qualitativer Forschungsmethoden
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Publikationen oder/und Konferenzbeiträge in englischer Sprache

Erwünscht sind:

- Erfahrung in der Konzeption, Einwerbung und Leitung von Drittmittelprojekten
- Erfahrungen in der Kooperation in empirischen Forschungsprojekten
- Unterrichtserfahrungen als Lehrperson im Schulsystem

Das Angebot:

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 4.752,30 brutto (14 x jährlich) und kann sich durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen gemäß [Kollektivvertrag](#) auf max. € 5.251,10 (lit.c) brutto erhöhen.

Zudem bietet die Universität Klagenfurt:

- Persönliche und berufliche Weiterbildungsangebote, Führungskräfte- und Karrierecoaching
- Zahlreiche attraktive Zusatzleistungen, siehe dazu jobs.aau.at/arbeitgeber-universitaet-klagenfurt/
- Diversitäts- und familienfreundliche Universitätskultur
- Leben und arbeiten in der attraktiven Alpen-Adria-Region mit vielfältigen Freizeitmöglichkeiten in den Bereichen Kultur, Natur & Sport

Die Bewerbung:

Bei Interesse bewerben Sie sich mit den [üblichen Unterlagen](#):

- Motivationsschreiben mit Angaben zu den Studienschwerpunkten
- Lebenslauf
- Zeugnisse / Bestätigungen
- Darstellung der bisherigen Lehr- und/oder Forschungstätigkeiten

Die Stelle wird ohne die Möglichkeit des Abschlusses einer Qualifizierungsvereinbarung ausgeschrieben.

Bewerbungen sind ausschließlich bei der Stelle mit der **Kennung 63/24** in der Rubrik „Wissenschaftliches Universitätspersonal“ über den Link „Für diese Stelle bewerben“ im Job-Portal unter jobs.aau.at möglich.

Die erforderlichen Nachweise für die Einstellung müssen bis **spätestens 13. März 2024** vorliegen.

Nähere Auskünfte erteilt zur konkreten Stellenausschreibung Mag. Josef Hödl-Weißhofer (josef.hoedl@aau.at). Allgemeine Informationen zur Universität als Arbeitgeberin finden sich unter www.aau.at/jobs/information. Die Personalverfahren werden an der Universität Klagenfurt neben der zuständigen ausschreibenden Stelle auch vom [Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen](#) und ggfs. von der [Behindertenvertretung](#) begleitet.

Die Universität Klagenfurt legt im Rahmen ihrer Personalpolitik Wert auf Antidiskriminierung, Chancengleichheit und Diversität.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.